

Klima. Das Klima ist sehr mild, die rauhen Gebirgsgegenden ausgenommen. In den südl. Gegenden und am Meere herrscht fast ein beständiger Frühling, in dem südlichsten Theile herrscht oft unerträgliche Hitze, Schnee kennt man nur auf den höchsten Gebirgen. In vielen Gegenden ist Italien ein paradiesisches Land; die mildesten und fruchtbarsten Landstriche sind: die Poebene, Genua, Florenz, Neapel, Sizilien. Die Gefilde von Rom sind verödet. In Oberitalien wachsen Orangen nur an geschützten Stellen unter freiem Himmel, in Unteritalien gedeiht die Dattelpalme und Aloe.

Heißer Wind: Sirokko.

Produkte. Thiere: Büffel, Wölfe, Bären, Gemsen, Murmelthiere, Thunfische, Sardellen, Skorpione, spanische Fliegen.

Pflanzen. Getreide, vorz. Weizen, Mais und Reis; Wein, Mandeln, Kastanien, Feigen, Oliven, Citronen, Pomeranzen, Apfelsinen, Johannisbrot, Granatäpfel, Lorbeerbäume von der Größe einer Linde, Süßholz, Safran, Tabak, Baumwolle; in den südlichsten Gegenden: Dattelpalmen, Zuckerrohr, Ananas, Manna, Aloe, Kapernsträucher. Auch Eichen-, Fichten- und Buchenwäldungen. Pinien.

Mineralien. Silber, Blei, Kupfer, viel Eisen (auf Elba) und Schwefel (auf Sizilien), Lava, Bimsstein, Marmor. Der Bergbau ist vernachlässigt.

Einwohner. 26 Mill. meist. kath. Einwohner. Die Italiener sind leicht erregbar, mäßig, von Reinlichkeit und Arbeitsamkeit keine großen Freunde. Viele Bettler und Räuber. — Man hat Fabriken in Seide, Sammet, Stroh, künstl. Blumen, wohlriechenden Wassern u. s. w. Der Handel ist nicht mehr so bedeutend als früher. Die Haupthandelsplätze sind Genua, Livorno und Venedig. Das reichste Eisenbahnetz hat die Lombardei, von da laufen Schienenwege an den beiden Küsten herab. Eisenbahn über den Mont Cenis nach Frankreich.

Berühmte Männer: Die Päpste Gregor VII., der Gegner des deutschen Kaisers Heinrich IV. und Einführer des Cölibats (1077); Innocenz III., der das Papstthum zum höchsten Gipfel der Macht und des Glanzes brachte (1200); Leo X., der durch seinen allgemeinen Ablaß die Reformation hervorrief (1517); Clemens XIV., der den Jesuitenorden aufhob (1773); der Astronom Galileo Galilei (Und sie bewegt sich doch!); der Maler Raphael; der Baukünstler